

Thema

Kinder zu Wort und Bild kommen kommen lassen

Editorial

J. Georg Brandt Seite 01

Kinder zu Bild und Wort kommen lassen
Zu diesem Heft

Dagmar Bergs-Winkels und Annette Prochnow Seite 04

Wer nicht fragt bleibt dumm ... Kindergartenkinder standardisiert befragen

Alexandra Klein und Sandra Landhäußer Seite 8

„Kinder lügen nie“ – Über kindliche Perspektiven auf sprachliche Bildung,
das Geschichtenerzählen und den erwachsenen Umgang damit

Simon Starz und Jana Zander / Illustrationen von Vera Maag Seite 16

„Ein Freund ist ein Mensch mit dem man ganz schön spielt“
Freundschaftskonzepte fünf- bis sechsjähriger Vorschulkinder

Maria Schwanitz Seite 24

Das bin ich! Kinder in Internationalen Vorbereitungsklassen zu Wort kommen lassen

Katja Reichmann Seite 29

„Liebe Schule, was ich dir mal sagen wollte ...“
Interview mit einem Vierzehnjährigen

Raja von der Osten-Sacken Seite 34

„Schule ist von der Erziehung her so wie Kindergarten, nur weiterbildend“
Bewertung und Veränderungswünsche Jugendlicher

Lasse Rohwoldt Seite 40

Medienkonsum: (grenzenlose) Freude vs. familiärer Frust
Smartphones & Tablets bevölkern die Kinderzimmer: Ist das noch normal?

Mareike Isabell von Borstel und Alice Kutzbach Seite 46

Kinder und Karriere

Haben Mütter in der Kombination von Familie und Beruf mehr Schwierigkeiten als Väter?

Friederike Großklaus und Christopher Rieß Seite 50

Tod und Trauer aus Kindersicht
Was Kinder über den Tod und das Leben danach denken

Marlin Steenssens und Carolina Schlüter Seite 55

Kinderstimmen in die Forschung! Aber wie?
Interview mit Prof. Dr. Iris Nentwig-Gesemann

Leonie Stüdemann und Iris Nentwig-Gesemann Seite 59

Fotostrecke

Die Wahrheit über Einhörner
Comics als Übersetzung kindlicher Vorstellungskraft
Seite 67 Arne Sopp und Moritz Stetten

Weitere Themen

Für eine Heimkampagne 3.0!
Ergebnisse des Hamburger Tribunals über die Verletzung von Kinderrechten in der Heimerziehung
Seite 76 Timm Kunstreich

„Konfetti plus“
Ein intergeneratives Kulturprojekt, von Studierenden beforscht
Seite 82 Irena Medjedović und Bettina Radeiski

Das „MEGA“-Projekt
Auf dem Weg zu einer besseren Versorgung psychisch belasteter junger Menschen
in Südafrika und Sambia
Seite 92 Gunter Groen und Astrid Jörns-Presentati

Einzel-AAT: Umgang mit einer neuen ambulanten Hilfe in Hamburg
Eine Replik auf den Artikel von Horst Schawohl in *standpunkt : sozial 2016/3?*
Seite 99 Christin Rehbein

Kritische Anmerkungen zur Ausstellung „Zwei Millionen Jahre Migration“
Seite 104 Tobias Ernst und Leonie Kerting

Rezension: *Einsamkeit. Die unerkannte Krankheit. Schmerzhaft, ansteckend, tödlich.*
Seite 112 Siegmund Pisarczyk

Seite 114 Veröffentlichungen von Mitarbeiter*innen

Seite 120 Impressum